

## **Anforderung und Ausgabe von Blutpräparaten – Einführung von swisslab –**

Am Dienstag den 20.02.2007 soll das swisslab-EDV-System auch für den Bereich Anforderung und Ausgabe von Blutpräparaten eingeführt werden.

**Es ergeben sich ab Dienstag 20.02.2007, 11:00 folgende Konsequenzen:**

- **Sämtliche Anforderungen an die Transfusionsmedizin** (für Blutgruppenserologische Untersuchungen wie bisher und **neu für Blutpräparate**) sind über **einen**, nämlich den bekannten **belegbaren Anforderungsschein (Vordruck-Nr. 1005)** zu stellen.
- Zum Aufbau des Anforderungsscheines:
  - **Grün:** Anforderung für Laboruntersuchungen – seit 05/2006 in Betrieb.
  - **Blau: Anforderung für Blutpräparate:**
    - 3 Spalten – jeweils eine Spalte für EK, TK und FP/VIP
    - Innerhalb der Spalten sind die gewünschte Anzahl und der Zeitpunkt der Bereitstellung anzugeben.
    - Anforderung TK bedeutet Anforderung eines Pool-TK; zur Anforderung eines TK vom ZS sind zusätzliche Angaben erforderlich.
- Die folgenden Bereiche in rot und lila sind ausschließlich für die genannten Abteilungen vorgesehen:
  - **Rot:** Anforderungen aus dem **Schockraum:**
    - Gewünschte Anzahl entweder über „Standard“ (= 10 EK + 10 FP) oder individuell im darüber liegenden blauen Feld,
    - Dringlichkeit (3 Stufen) ausschließlich in der roten Zeile angeben.
  - **Lila:** Anforderungen aus der Kinderklinik für **Säuglinge:**
    - Es können Babykonzentrate angefordert werden;
    - Teilmengen an EK oder TK sind zunächst nicht verfügbar.
- Das gelbe Feld (Anforderer) ist für jede Anforderung auszufüllen.
- Die Handhabung der Anforderungsscheine und der zugehörigen Probenröhrchen dürfen wir als bekannt voraussetzen (s. a. Hinweise auf der Rückseite), möchten aber zur Etikettierung an folgendes erinnern bzw. darauf aufmerksam machen:
  - **Jedes Probenröhrchen muss mit einem Auftrags-Etikett (s.u.) und mit einem Patientenetikett versehen sein:**
  - **Benutzung der Auftrags-Etiketten:**
    - Grünes Etikett für Anforderung von Laboruntersuchungen (bekannt),
    - **Blaues Etikett** für Anforderung von Präparaten (**neu**).
    - Nur für Notfallanforderungen jeweils das rot markierte (grüne oder blaue) Etikett
- Sollten Probleme bei der Einführung dazu führen, dass wir die Maßnahme zurücknehmen und für den Bereich Blutpräparate auf das alte (derzeitige) Verfahren zurückgreifen müssen, werden wir Sie kurzfristig benachrichtigen (s. Hinweise im **Intraweb**).